



Medienmitteilung des Landschaftsparks Binntal vom 13. Mai 2014

## Der Tulpenring wird erweitert

***Seit 2010 gibt es in Grenchols den Tulpenring, einen Themenweg zu Ehren der einmaligen Grencher Tulpen. Nun wurde dieser Wanderweg bis ins «Unnergries» erweitert. Am Sonntag, 18. Mai 2014 findet die feierliche Eröffnung und das Tulpenfest statt.***

Rechtzeitig zur Blüte der Grencher Tulpen werden die letzten Arbeiten am neuen Wanderweg fertiggestellt sein. Bisher gab es auf den rund zwei Kilometern zwischen dem «Oberdorf» von Grenchols und der «Hofstatt» für Wanderer keine andere Möglichkeit, als die Teerstrasse zu nehmen. Deshalb machte sich der Gemeinderat von Grenchols seit ein paar Jahren Gedanken über eine andere Wegführung.

### **Landschaftlich schöne Verbindung**

Nach einigen Verhandlungen mit den Grundstücksbesitzern und verschiedenen Bauarbeiten wird der neue Wanderweg nun eröffnet. «Wir freuen uns, den Einheimischen und Gästen eine landschaftlich sehr schöne Verbindung zwischen dem bisherigen Tulpenring und dem Wanderweg Richtung Hockmatta, Ernen oder Binn bieten zu können!» sagt Klaus Agten, Gemeindepräsident von Grenchols und zuständig für das Wanderwegnetz der Gemeinde.

### **Grosses Fest am nächsten Sonntag**

Am nächsten Sonntag, 18. Mai 2014, laden die Gemeinde Grenchols und die Tulpenzunft zur Einweihung des neuen Weges und zum Tulpenfest ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr auf der «Hofstatt». Ein Shuttlebus bringt die Gäste vom Bahnhof und vom Dorf Grenchols zur «Hofstatt» (bitte anmelden). Nach der gemeinsamen Begehung des neuen Weges und der Einsegnung durch Pfarrer Eduard Imhof gibt es unterwegs Apéro. Ab 12 Uhr findet auf der «Chalberweid» bei den Tulpenäckern das Tulpenfest mit Raclette und Grilladen statt (bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckanlage «Brüchematte»).

### **Über den Aquädukt und vorbei an der Pyramide von Grenchols**

Der neue Weg führt vom Oberdorf via «Tulpenhügel» hinab zum «Milibach». Dieser wird auf der «Stollenbrücke», die das Wasser vom Kraftwerk in Fiesch zu den Turbinen in Mörel bringt, überquert. Der Aquädukt war bis heute für Fussgänger gesperrt. Vorbei an der «Pyramide von Grenchols», welche die Brücke vor Lawinen schützt, und dem Weiler «Binna» geht's über offene Wiesen mit einzelnen Ställen bis in den «Brunnischwald», durch welchen man hinter der «Hofstatt» wieder auf die Fahrstrasse gelangt, welche zur «Hockmatta» führt.

### **Programm**

- Ab 9 Uhr Shuttlebus Bahnhof Grenchols – Dorf Grenchols – Hofstatt (bitte beim Gemeindebüro von Grenchols, Tel. 027 927 10 48, anmelden)
- 11 Uhr Besammlung auf der «Hofstatt» und Begehung des neuen Wanderweges bis zu den Tulpenäckern, mit Einsegnung durch Pfarrer Eduard Imhof, Ansprachen und einem Apéro
- ab 12 Uhr: Tulpenfest auf der «Chalberweid» bei den Tulpenäckern mit Raclette und Grilladen (bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckanlage «Brüchematte»).

**Bildlegende:**

- In der zweiten Maihälfte blühen auf den alten Roggenäckern rund 3000 Grencher Tulpen.
- Der Wanderweg führt über Wiesen mit Ställen und durch den Wald.

**Weitere Informationen:**

Klaus Agten, Gemeindepräsident von Grenchols, Tel. 079 431 19 23,  
E-Mail [klaus.agten@grenchols.ch](mailto:klaus.agten@grenchols.ch)

